

Politische Partizipation

Inhalt

Die SuS erfahren, welche Möglichkeiten es gibt, politisch mitzubestimmen. Sie wissen, welche Form der Partizipation für sie am besten passt.

Ziele

- Die SuS kennen verschiedene Formen der Partizipation auf nationaler und regionaler Ebene.
- Die SuS wissen, wo sie sich für die verschiedenen Arten der Partizipation informieren können.
- Die SuS können sich anhand eines Fragebogen parteipolitisch zuordnen.

Voraussetzung

- keine

Zeit

Je nach Anzahl der Module 15-80 Minuten

Materialien

- AB «Abstimmen und Wählen»
- AB «Wie kommt es zu Abstimmungen?»
- AB «Participate!»
- AB «Mein politisches Profil»

4 Module

Diese Unterrichtseinheit besteht aus vier Modulen. Die Module 3 und 4 können unabhängig voneinander behandelt werden.



Keine Unterrichtsmaterialien vergessen:

Folgen Sie dem [Newsletter von easyvote-school](#) und vergessen Sie keine Materialien. Alle Unterrichtsmaterialien finden Sie auf easyvote.ch/school.



Verlaufsplan

Zeit	Inhalt	Sozialform	Material
5'-10'	1 Abstimmen und Wählen Die SuS lesen die Texte durch und beantworten die Fragen. Den SuS kann die Möglichkeit gegeben werden, dass sie sich auf www.easyvote.ch/abstimmungen über das nächste Abstimmungsdatum informieren. So wissen sie bereits, wo sie sich informieren können.	EA	– AB «Abstimmen und Wählen»
5'	Die Lehrperson bespricht die Aufgaben in der Klasse. Er/sie kann hervorheben, dass bei Wahlen Personen gewählt werden und bei Abstimmungen über Sachfragen entschieden wird.	Plenum	– Smartphone
5'-10'	2 Wie kommt es zu Abstimmungen? Die SuS können mit dem Smartphone nach den richtigen Antworten suchen. Wichtig ist, dass ihnen bewusst wird, dass die Abstimmungsthemen bestimmt werden können.	PA	– AB «Wie kommt es zu Abstimmungen?»
10'	Besprechen der Antworten mithilfe des Lösungsblattes.	Plenum	– Lösungsblatt
10'	3 Participate! Einleitung Lehrperson: Es gibt nebst dem Wählen und Abstimmen noch weitere Partizipationsarten. Auf www.easyvote.ch/participate werden fünf weitere Möglichkeiten der politischen Partizipation kurz vorgestellt. Die SuS können sich eine Möglichkeit auswählen.	Plenum EA	– AB «Participate!»
5'	In Zweiergruppen können die SuS sich Ideen überlegen, was sie ändern würden. In einem zweiten Schritt können sie überlegen, wie sie diese Idee einbringen könnten.	PA	
5'	Die Lehrperson kann einige Ideen sammeln. Idealerweise bespricht die Lehrperson, welche Möglichkeiten der Partizipation es in der Region gibt.	Plenum	
10'-15'	4 Politisches Profil Die SuS haben die Möglichkeit ihre passende Partei herauszufinden. Die SuS füllen auf www.parteienkompass.ch den Fragebogen aus und finden eine passende Partei. Indem sie zuerst eine Partei aufschreiben und erst danach den Fragebogen ausfüllen, kann es zu Überraschungen kommen.	EA	– AB «Mein politisches Profil»
5'	Nach dem Ausfüllen des Fragebogen übertragen sie den persönlichen Smartspider.		

Anmerkungen



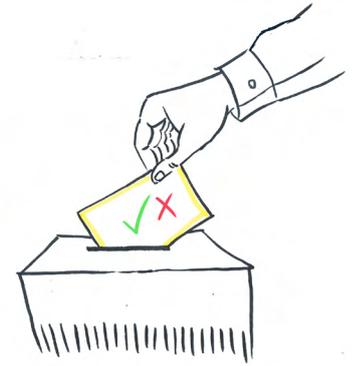
Falls die SuS nicht wissen, wie ein Smartspider funktioniert, kann in der Klasse [dieses Erklärvideo](#) geschaut werden.



Abstimmen und Wählen

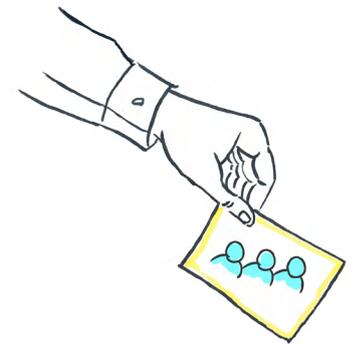
Abstimmen

Du kannst vier Mal im Jahr über verschiedene Themen abstimmen. Abstimmungsfragen kannst du mit Ja oder Nein beantworten. Auch wenn wir viermal im Jahr über konkrete Vorlagen abstimmen können – die meisten Entscheidungen werden in der Bundesversammlung (=National- und Ständerat) gefällt. Es ist darum wichtig, mitzubestimmen, wer diese Entscheidungen fällt.



Wählen

Bei Wahlen kannst du regelmässig bestimmen, welche PolitikerInnen für uns politische Entscheidungen treffen sollen. Entscheiden sie nicht so, wie wir es wollen, können wir bei den nächsten Wahlen jemand anderen wählen.



Wann kannst du wieder wählen?

Es gibt kantonale und nationale Wahlen statt. Die kantonalen Wahlen sind von Kanton zu Kanton unterschiedlich. Auf www.easyvote.ch/wahlen findest du heraus, ob in deinem Kanton bald gewählt wird.

Die nächsten nationalen Wahlen finden am 20.10.2019 statt. Dort wählst du die Mitglieder des National- und Ständerats (Parlament).

Aufgabe

- A) Bei Abstimmungen gibt es eine Pro- und Kontra-Seite. Betrachte die Plakate. Was denkst du, welches Thema stand im Mittelpunkt?
- B) Weisst du schon, wann die nächsten Abstimmungen sind? Worüber wird abgestimmt?





Wie kommt es zu Abstimmungen?

Auftrag

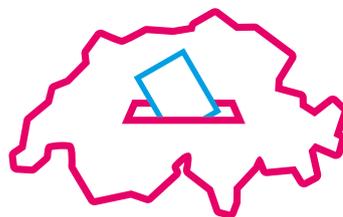
Vier Mal im Jahr kannst du über verschiedene Themen abstimmen. Auch du hast die Möglichkeit mitzubestimmen, worüber abgestimmt werden soll. In drei Fällen kommt es zu **nationalen** Volksabstimmungen. Recherchiere im Internet nach den drei Begriffen (<https://www.easyvote.ch/lexikon>). Beantworte dabei folgende Fragen:

- A) Wie kommt es zur Abstimmung auf nationaler Ebene?
- B) Braucht es Unterschriften? Wenn ja, wie viele?
- C) Was braucht es zur Annahme der Abstimmung?

Fakultatives Referendum

Obligatorisches Referendum

Volksinitiative



Kantonale Abstimmungen

Die drei Begriffe beziehen sich auf die nationalen Abstimmungen. Selbstverständlich kannst du auch auf Kantonsebene mitbestimmen. Mit einer Kantonalen Volksinitiative können die BürgerInnen in einem Kanton die Änderung der Kantonsverfassung verlangen. Anders als mit einer Eidgenössischen Volksinitiative auf Bundesebene, ist es in gewissen Kantonen aber auch möglich, mit einer kantonalen Initiative ein Gesetz zu ändern.



Wie kommt es zu Abstimmungen?

Fakultatives Referendum

Ein fakultatives Referendum kann gegen jedes Bundesgesetz, gewisse Staatsverträge und gewisse Bundesbeschlüsse ergriffen werden. Damit ein Referendum zustande kommt, müssen innerhalb von 100 Tagen nach der Veröffentlichung 50 000 Unterschriften gesammelt werden. Wurden die Unterschriften gesammelt, so kommt es zu einer Volksabstimmung. Bei einem fakultativen Referendum braucht es nur ein einfaches Mehr, es muss also nur das Volk zustimmen.

Obligatorisches Referendum

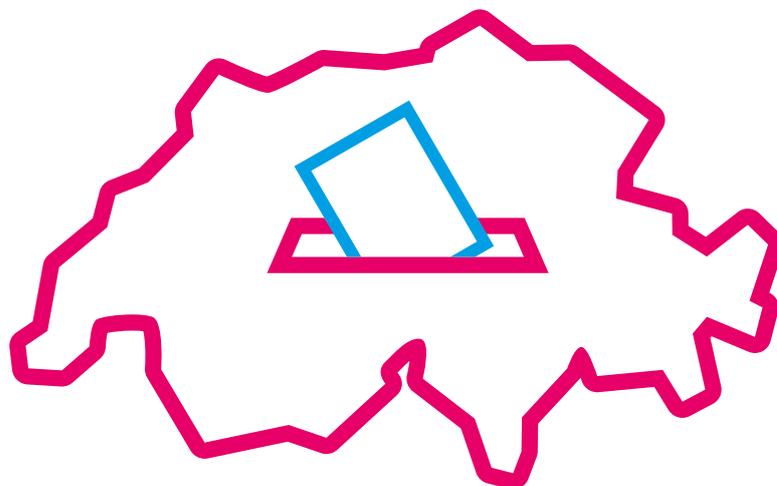
Über eine Verfassungsänderung oder einen Beitritt zu gewissen Organisationen muss das Volk abstimmen. Anders als bei einem fakultativen Referendum müssen dafür keine Unterschriften gesammelt werden. Bei einem obligatorischen Referendum braucht es das doppelte Mehr. Es muss also sowohl die Mehrheit des Volkes als auch die Mehrheit der Kantone zustimmen.

Volksinitiative

Mit einer Volksinitiative können BürgerInnen eine Änderung der Bundesverfassung vorschlagen. Auf nationaler Ebene müssen dafür innerhalb von 18 Monaten 100 000 Unterschriften von stimmberechtigten BürgerInnen gesammelt werden. Wurden die Unterschriften gesammelt, stimmt das Volk über die vorgeschlagene Änderung der Bundesverfassung ab. Eine Volksinitiative ist nur dann angenommen, falls die Mehrheit von Volk und Kantonen zustimmen (doppeltes Mehr).

Petition

Jede Person in der Schweiz (auch unter 18-Jährige) hat das Recht, eine Petition, das heisst eine «Bittschrift», an jede staatliche Behörde zu richten. Dabei kann es sich um Kritik, Vorschläge oder Beschwerden handeln. Allerdings ist die Behörde nicht verpflichtet darauf zu antworten. Man hat also das Recht angehört zu werden, nicht aber auch eine Antwort zu bekommen.





Participate!

Der einfachste Weg, um in der Politik mitzusprechen, ist immer noch abstimmen und wählen. Es gibt jedoch auch viele andere Möglichkeiten um mitzureden und mitzuentcheiden.

Auftrag

Gehe auf www.easyvote.ch/participate. Hier findest du verschiedenen Möglichkeiten der Partizipation. Beantworte folgende Fragen:

- A) Wo würdest du am liebsten mitmachen?
- B) Was würdest du ändern? Schreibe min. zwei Ideen auf.

Bist du dir nicht sicher, wie und wo du deine Ideen einbringen kannst, dann frag deine Lehrerin/deinen Lehrer!





Participate!

Der einfachste Weg, um in der Politik mitzusprechen, ist immer noch abstimmen und wählen. Es gibt jedoch auch viele andere Möglichkeiten um mitzureden und mitzuentcheiden.

Auftrag

Gehe auf www.easyvote.ch/participate. Hier findest du verschiedenen Möglichkeiten der Partizipation. Beantworte folgende Fragen:

- A) Wo würdest du am liebsten mitmachen?
- B) Was würdest du ändern? Schreibe min. zwei Ideen auf.

Bist du dir nicht sicher, wie und wo du deine Ideen einbringen kannst, dann frag deine Lehrerin/deinen Lehrer!





Mein politisches Profil

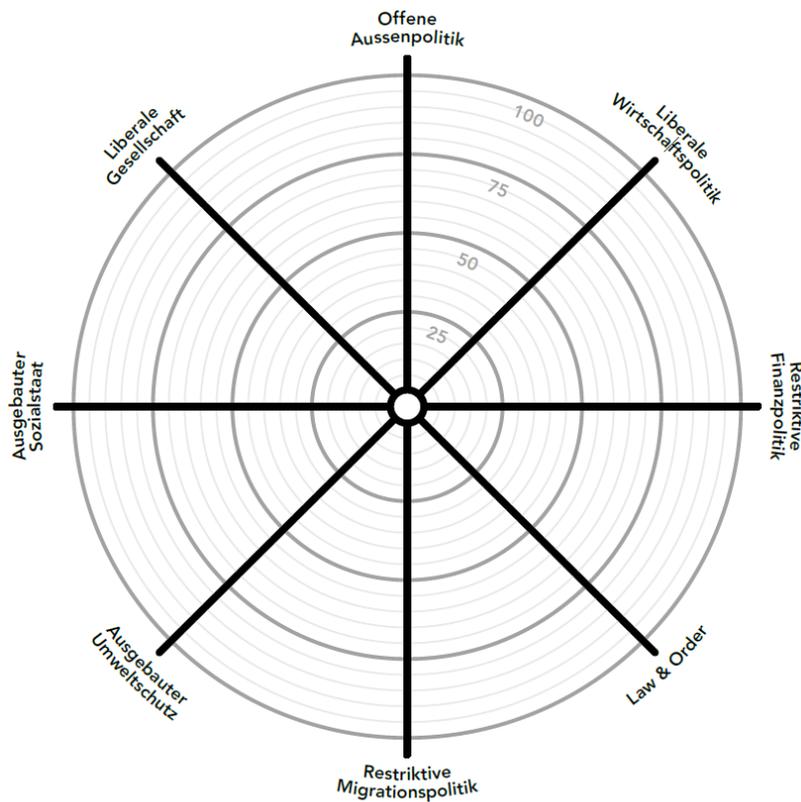
Meine Partei?

Du hörst immer wieder von verschiedenen Parteien. Welcher Partei gibst du am ehesten deine Stimme? Warum?

Politisches Profil

Die smartspider-Grafik erstellt ein politisches Profil anhand der Zustimmung zu acht Themenbereichen/Zielen. Ein Wert von „100“ steht für eine starke Zustimmung, ein Wert von „0“ für eine Ablehnung der formulierten Ziele. Beispielsweise bedeutet ein Wert von „100“ auf der Achse „Law & Order“, dass man strenge Gesetze, eine starke Polizei und Armee sowie Werte wie Disziplin und Ordnung stark befürwortet.

Der smartspider zeigt, wie jemand (politisch) grundsätzlich tickt. Er sagt aber nichts darüber aus, welche Position man in konkreten Sachfragen einnimmt.



© www.smartvote.ch / www.sotomo.ch

Aufgabe

Zeichne dein politisches Profil auf den Smartspider.

Gehe auf www.parteienkompass.ch. Fülle den Fragebogen aus. So findest du heraus, welche Partei zu dir passt. Vergleiche das Ergebnis mit deiner Einschätzung. Gibt es Unterschiede? Wo habt ihr unterschiedliche Meinungen?